

Details zu der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz veröffentlichten novellierten Kommunalrichtlinie

4.2.5 d) Bike+Ride Radabstellanlagen

10. Zusammenfassung

Alles Wichtige auf einen Blick:

Zu 1) Zuwendungsbestimmungen

Förderung von:

- Anlehnbügel, Doppelstock-, Reihenbügelanlagen
- Sammelschleifanlagen (inkl. Netzanschluss)
- Schließfächer mit Standardsteckdosen
- Überdachung (inkl. Beleuchtung und Netzanschluss)
- Flächenherrichtung (Beräumung, Tiefbau- Pflasterarbeiten)
- PV-Inselanlage
- Montage, Deinstallation von Radabstellanlagen
- Entsorgung der zu ersetzenden Anlagen

Sonstiges:

- Radabstellanlagen müssen **DIN 79008-1:2016-05** entsprechen
- FGSV Regelwerke werden im Anwendungsfall berücksichtigt

Zu 3) Zuwendungsvoraussetzungen

Gewährleistung von:

- Ausreichend **personelle** und **finanzielle** Ressourcen
- **Start** des Vorhabens/ Vergabeverfahren **erst nach schriftlicher Bewilligung** (Zuwendungsbescheid)
- Zuschlagserteilung/ Vertragsabschlüsse für Lieferung und Leistung nach schriftlicher Bewilligung des Förderantrags

Zu 5) Einreichung des Antrags

Schriftlich:

- Antragstellung in schriftlicher Form (inkl. Anlagen)
- Zusendung des Antrags an die Projektträgerin
- innerhalb von **zwei Wochen** nach Einreichung über das easy-Online Förderportal

Digital:

- Ausschließlich digitale Antragstellung möglich
- Benötigt eine **qualifizierte Signatur** die im easy-Online Förderportal hinterlegt werden kann

Zu 7) Eigenanteil

Förderberechtigte Kommunen:

- Eigenmittel von mind. **15%** des Gesamtvolumens

Finanzschwache/ Braunkohlerevier Kommunen:

- Eigenmittel von mind. **10%** des Gesamtvolumens

Zu 9) Auszahlungsverfahren

Auszahlungsregelung unterhalb einer Zuwendungs- summe von 25.000,00€:

- Auszahlung erfolgt nach Abschluss bzw. nach Eingang und Prüfung des Verwendungsnachweises

Auszahlungsregelung bei allen anderen Vorhaben:

- Einbehaltung von **20%** der bewilligten Zuwendungs-
summe, bis zum Eingang und Prüfung des Verwendungsnachweises

Zu 2) Auswahl- und Entscheidungsverfahren

Bearbeitung:

- Anträge werden priorisiert bearbeitet und am Maßstab eines erheblichen Bundesinteresses geprüft

Antragstellung:

- Start des Bewilligungszeitraums sollte im Antrag innerhalb der nächsten **zwölf Monate** ausweisen
- Aktuellen Bearbeitungs- und Prüfzeitraum von **fünf Monaten** beachten und in den Startzeitraum mit einkalkulieren
- Nach Bewilligung **neun Monate** Zeit um die Vergabe des Auftrags nachzuweisen
- Eine Abrechnung sollte innerhalb von **24 Monaten** erfolgen

Zu 4) Zweckbindungsfrist

Frist der Zweckbindung:

- Für investive Maßnahmen beträgt die Frist **fünf Jahre** nach Abnahme der Leistung

Zu 6) Fördersätze

Prozentuale Verteilung:

- Förderberechtigte Kommunen = **70%**
 - Mindestfördersumme = **5.000,00 €**
 - Mindestausgabesumme = **7.143,00 € / je Antrag**
- Finanzschwache/ Braunkohlerevier Kommunen = **85%**
 - Mindestfördersumme = **5.000,00 €**
 - Mindestausgabesumme = **5.882,00 € / je Antrag**

Definition finanzschwache Kommune:

- Teilnahme an einem landesrechtlichen Hilfs- oder Haushaltssicherungsprogramm
- Bescheinigung der Finanzschwäche durch Kommunalaufsicht

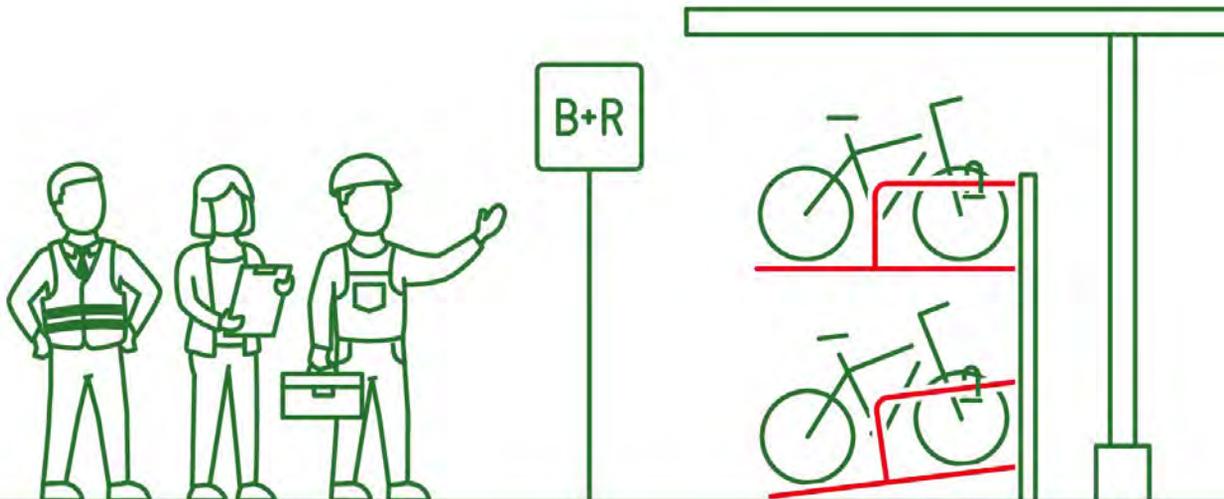
Zu 8) Kumulierbarkeit

Kumulierung:

- Mit Drittmitteln, Zuschussförderungen und Förderkrediten möglich, sofern beihilferechtliche Vorgabe eingehalten werden
- Mit **anderen Fördermitteln** des **Bundes** ist die Kumulierung **ausgeschlossen**

Drei Säulen der Finanzierungskumulierbarkeit

- Förderberechtigte Kommunen:
 - 15% Eigenmittel, 15% Drittmittel, 70% Bundesmittel
- Finanzschwache/ Braunkohlerevier Kommunen:
 - 10% Eigenmittel, 5% Drittmittel, 85% Bundesmittel



Weiterführende Links:

- **Kommunalrichtlinie 2022:**
<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie>
- **Technischen Annex der Kommunalrichtlinie 2022:**
https://www.klimaschutz.de/sites/default/files/mediathek/dokumente/20211214_NKI_Kommunal-RL_Technischer-Annex_1.pdf
- **Vorhabensbeschreibung der B+R-Offensive:**
<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie/ma%C3%9Fnahmen-zur-foerderung-klimafreundlicher-mobilitaet/errichtung-von-radabstellanlagen-im-rahmen-der-bikeride-offensive>
- **easy-Online Förderportal (4.2.5 d):**
https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=NKI_KRL_2022&b=4205D_MOB_BIKE_RIDE&t=AZA



Ihre Ansprechpartner:

- **B+R-Offensive Deutsche Bahn**
Mail: bikeandride@deutschebahn.com
Tel.: +49 030 297 245 37
Webseite: www.bahnhof.de/bikeandride
- **Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH**
Stresemann Straße 68
10963 Berlin
Webseite: <https://klimaschutz.de>
E-Mail: nki-kommunalrichtlinie@z-u-g.org
Tel.: 030 700 181-88
- Beratungsangebote der Projektträgerin ZUG sind für Sie unter dem Link <https://www.klimaschutz.de/de/beratung/das-beratungsangebot-der-zug> ersichtlich oder unter der Beratungshotline (Montags bis Donnerstags - 8:00 bis 17:00 Uhr und Freitags - 8:00 bis 15:00 Uhr) zu erreichen.



Herausgeber/ Impressum:

- DB InfraGO AG
Bike+Ride-Offensive
Europaplatz 1
10557 Berlin

Webseite: www.bahnhof.de/bikeandride

Änderungen vorbehalten
Einzelangaben ohne Gewähr

Stand: Januar 2024